



# wir wählen links

Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter wählen links.

**Aufruf von Gewerkschafterinnen und Gewerkschaftern zur Landtagswahl in NRW am 9. Mai 2010**

## **Original sozial – konsequent solidarisch!**

**NRW braucht gerechte Löhne und menschenwürdige Arbeitsbedingungen.**

Ministerpräsident Rüttgers schmückt sich gerne mit sozialer Rhetorik. Dabei hat er 2006 das Tariftreuegesetz in NRW abgeschafft, die Mitbestimmung im öffentlichen Dienst geschliffen und Leiharbeit im öffentlichen Dienst, wie im Uniklinikum Essen, zugelassen.

Die Wirtschaftskrise trifft die Menschen im industriell geprägten NRW besonders hart. Wenn nichts unternommen wird, steht ein sozialer Kahlschlag in vielen Betrieben und ganzen Regionen an. Die Hartz-Gesetze nötigen Beschäftigte und Erwerbslose zur Aufnahme von Leiharbeit und Arbeit zu Niedriglöhnen. Seit Jahren werden öffentliche Einrichtungen privatisiert. Die Daseinsvorsorge der Bürgerinnen und Bürger und die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten verschlechtern sich massiv.

**Damit muss Schluss sein. Wir wollen ein soziales NRW.**

**NRW braucht:**

- ein **Zukunftsinvestitionsprogramm** und einen **Industriefond** für NRW - um Arbeitsplätze abzusichern und zu schaffen.
- ein **Tariftreuegesetz** – gegen Armutslöhne und Lohndumping bei öffentlichen Aufträgen.
- **mehr Mitbestimmung** für Personalräte – für ein verbessertes **Landespersonalvertretungsgesetz**.
- **Arbeitszeitverkürzung** im öffentlichen Dienst – Arbeit muss gerecht verteilt werden. Das Land NRW sollte hier eine Vorreiterrolle übernehmen.
- eine **Ausbildungsplatzinitiative** - gute Ausbildung & Übernahme für alle durch eine Ausbildungsplatzabgabe NRW.
- Erhalt und **Rekommunalisierung** öffentlicher Güter – die Privatisierung der **Daseinsvorsorge** muss gestoppt werden.

Jede Stimme für DIE LINKE ist eine Stimme für ein anderes, ein besseres Nordrhein-Westfalen. Denn nur DIE LINKE setzt sich für ein sozial gerechtes und demokratisches Nordrhein-Westfalen ein. Nur DIE LINKE kämpft konsequent für die Interessen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Im Parlament und auf der Straße.

**Wir rufen auf bei der Landtagswahl in NRW DIE LINKE zu wählen!**

Unterstützerinnen und Unterstützer tragen sich bitte in der Unterschriftenliste oder auf [www.wir-waehlen-links.de](http://www.wir-waehlen-links.de) ein.

**Erstunterzeichnerinnen und Erstunterzeichner:**

**Hüseyin Aydin**, Gewerkschaftssekretär Solingen/Remscheid, **Helmut Born**, Betriebsratsvorsitzender Kaufhof Düsseldorf, Landesbezirksvorstand ver.di NRW, **Hermann Josef Bünnagel**, Betriebsratsvorsitzender CZEWO Zülpich, **Binali Demir**, Betriebsrat Thyssen Krupp Stahl Duisburg, **Michael Dubielzyk**, Vertrauenskörperleiter DB Duisburg, **Mirze Ediz**, Betriebsrat HKM Duisburg, **Gregor Falkenhain**, Gewerkschaftssekretär NRW, **Edith Fröse**, Gewerkschaftssekretärin NRW, **Thiess Gleiss**, Betriebsratsvorsitzender, **Kenan Ilhan**, stellv. Betriebsratsvorsitzender TST Schienen Technik, **Mehmet Kaya**, stellv. Betriebsratsvorsitzender Hochtief Construction AG, Vorstandsmitglied IG BAU Köln/Bonn, **Thomas Keuer**, Gewerkschaftssekretär Duisburg, **Theo Knetzger**, Gewerkschaftssekretär Münster, **Erkan Kocalar**, Betriebsrat Thyssen Krupp Stahl, Bürgermeister der Stadt Duisburg, **Günter Kralj**, IG BAU-Vorsitzender Essen, **Antonia Kühn**, Vorsitzende DGB-Jugend NRW, **Michael Müller**, Betriebsrat Opel Bochum, **Jürgen Offermann**, gewerkschaftlicher Bildungsreferent NRW, **Ulrich Schlüter**, Betriebsrat BFW Bauindustrie NRW, **Manfred Sträter**, Gewerkschaftssekretär Dortmund, **Alexandra Willer**, Personalratsvorsitzende Uniklinikum Essen, **Rainer Zachow**, gewerkschaftlicher Bildungsreferent ver.di NRW

